



Der Verein Höchner-Bus plant für Sonntag, 26. Juli, ein Familienfest in Höhn, bei dem Geld für ein neues elektronisches Trittbrett zusammenkommen soll, welches den Einstieg in das Fahrzeug erleichtert.

Foto: Röder- Moldenhauer

Verein „Höchner-Bus“ lädt zum großen Familienfest ein

Ziel ist es, möglichst viele Spenden zu sammeln für ein neues elektronisches Trittbrett. Dafür gibt es Überraschungsboxen, Infostände und auch ein attraktives Unterhaltungsangebot für Kinder, die zu Rundfahrten in besonderen Autos eingeladen werden.

Lesezeit 2 Minuten

Der Verein „Höchner Bus“ lädt für Sonntag, 26. Juli, von 12 bis 16 Uhr zu einem Familienfest für Groß und Klein im Gewerbepark Höhn ein. Vereinsvorsitzender Timo Heinen sagt zu den Hintergründen: „Unser Familientag ist entstanden, weil wir für unseren Bus ein neues elektronisches Trittbrett mit zwei Stufen benötigen. Das bisherige Trittbrett ist fest montiert und für viele ältere Menschen zu hoch. Gerade Seniorinnen und Senioren haben Schwierigkeiten, in den Bus einzusteigen. Das neue Trittbrett würde den Einstieg deutlich erleichtern.“

Der Anschaffungspreis liege zwischen 3000 und 5000 Euro. Um diese Summe zu finanzieren, entstand die Idee, einen großen Familientag zu veranstalten. „Alle Einnahmen beziehungsweise Spenden kommen ausschließlich diesem Projekt zugute“, versichert Heinen.

400 Würstchen und viele Kuchen und Torten

Für das leibliche Wohl sei bestens gesorgt, so der Vereinsvorsitzende. „Es gibt rund 400 Würstchen, 400 Brötchen, 36 Kuchen und Torten sowie eine große Auswahl an Getränken“, zählt er auf. Alles soll gegen eine freiwillige Spende ausgegeben werden. Ein besonderes Highlight versprechen die „Mystery-Boxen“ zu werden. Heinen verrät, was es damit auf sich hat: „Von Temu haben wir neue Rückläufer erhalten. Daraus stellen wir Überraschungskisten zusammen, deren Inhalt einen

Warenwert von etwa 200 bis 250 Euro hat. Diese Boxen geben wir gegen eine Spende von 25 Euro ab.“

Außerdem wird sich auch die neue Tagesbetreuung für Senioren von Villa Hui Wäller aus Ailertchen mit einem eigenen Stand an dem Fest beteiligen und ihre neue Einrichtung vorstellen. Ebenso wird die Agentur für Haushaltshilfe mit am Start sein.

Kinder fahren von 14 bis 15 Uhr im Zehn-Minuten-Takt mit Blaulicht und Sirene durch die Straßen

„Ein weiterer Höhepunkt sind die „Freunden amerikanische Einsatzfahrzeuge“, die vielen bereits von der weihnachtlichen Lichterfahrt in Siegen bekannt sind“, kündigt Heinen an. Sie kommen mit rund zehn Einsatzfahrzeugen und bieten den Kindern kleine Rundfahrten durch den Ort an. Die Fahrten finden auf Nebenstraßen statt und werden im etwa zehnminütigen Takt angeboten.

Für die Sicherheit sorgen ehrenamtliche Kräfte des Deutschen Roten Kreuzes, die während der gesamten Veranstaltung vor Ort sind. Auch die Feuerwehr unterstützt den Familientag und präsentiert ein Einsatzfahrzeug. Für die kleinen Gäste gibt es zwei Hüpfburgen und eine Eismaschine. Eine Musikanlage sorgt für Unterhaltung und eine angenehme Atmosphäre.

Parkmöglichkeiten auf dem Norma-Parkplatz

Für die Besucher stehen ausreichend Parkmöglichkeiten auf dem Norma-Parkplatz zur Verfügung. Insgesamt werden rund 35 Helfer im Einsatz sein. „Mit sieben bis acht Pavillons und Zelten sowie zahlreichen Unterstützern hoffen wir auf einen gelungenen Tag mit vielen Besucherinnen und Besuchern“, so Heinen abschließend. Ziel sei es, gemeinsam genügend Spenden zu sammeln, um das neue elektronische Trittbrett für den Höhner Bus finanzieren zu können. Damit soll insbesondere älteren und körperlich eingeschränkten Menschen ein sicherer und komfortabler Einstieg ermöglicht werden.

Weitere Infos zum Verein gibt es im Internet auf der Seite www.hoehner-bus.de